

## Presseinformation

### **Viscom präsentiert auf der SMT Hybrid Packaging 2018 hochentwickelte Inspektionslösungen für die „Smart Factory“**

*Hannover, Deutschland, Mai 2018 – SMT Hybrid Packaging 2018 – Halle 4A, Stand 122 – Ob bei dem Vorzeigeprojekt CFX (Connected Factory Exchange) in Zusammenarbeit mit der IPC oder dem Antrainieren eines kollaborativen Roboters, der die manuelle Röntgenprüfung dann autonom durchführt – die Besucher des Viscom-Stands (4A, 122) auf der SMT Hybrid Packaging werden Einblicke in neueste, live umgesetzte Ideen der Branche erhalten. Die Messe findet vom 5. bis 7. Juni auf dem Messegelände in Nürnberg statt. Als zukunftsorientierte Inspektionslösung stellt Viscom sein neues System X7056-II vor: eine preisgekrönte Kombination aus extrem schneller Inline-Röntgenprüfung (3D-AXI) und automatischer optischer Inspektion (3D-AOI). Ein weiteres zukunftsweisendes Thema von Viscom auf der Messe ist künstliche Intelligenz (KI).*

Zu den Highlights auf der SMT Hybrid Packaging wird Viscoms Präsentation des CFX-Projekts in Zusammenarbeit mit der IPC gehören. In Live-Demonstrationen können standardisierte IoT-Daten (Internet of Things) aus 3D-Systemen von Viscom über die Cloud auf den Handys oder Tablets der Besucher angezeigt werden. Analyseberichte, Übersichten über die Anlageneffektivität und Einblicke in den Echtzeit-Datenfluss von SPI- und AOI-Maschinen sind leicht zugänglich.

Basierend auf intensiven Tests mit dem leistungsfähigen kollaborativen Roboter Sawyer der Firma Rethink Robotics, zeigt Viscom, wie das MXI-System X8011-II ohne menschlichen Eingriff be- und entladen werden kann. Bei der Elektronikfertigung kann ein Roboter wie Sawyer Aufgaben ausführen, die Präzision erfordern, dabei jedoch immer wieder monoton wiederholt werden müssen. Die Bediener können dann im Unternehmen komplexere Tätigkeiten übernehmen.

Künstliche Intelligenz ist ein Thema, mit dem sich Viscom aus verschiedenen Perspektiven beschäftigt: Die computergestützte Verifizierung von Fehlern beispielsweise hilft den Mitarbeitern bereits jetzt effektiv und steigert so die gesamte Prozessqualität. Die Rechenprozesse können für mehrere Linien und Orte zentralisiert werden. Wie beim automatisierten und autonomen Fahren sind mehrere Level der Unabhängigkeit vom direkten menschlichen Einfluss bei der Entscheidungsfindung denkbar. Der Bediener kann die Berechtigung erhalten, nur unklare Fälle zu bearbeiten. Auch die zwingende Entscheidung eines ausgewiesenen Experten könnte erforderlich gemacht werden. Alle anderen standardmäßigen Verifizierungen würden ohne menschlichen Eingriff erfolgen. Deep Learning wird bei der Programmerstellung und Komponentenzuordnung von Viscom eine immer wichtigere Rolle spielen (NPI – New Product Introduction). Daher werden die Komponenten immer stärker vollautomatisch erkennbar.

Nach dem productronica innovation award 2017 in Deutschland und dem NPI Award 2018 in den USA hat das 3D-AXI-System X7056-II auf der diesjährigen Nepcon China in Shanghai nun zwei weitere Preise gewonnen: den SMT China Vision Award und den EM Innovation Award. Die Besucher der SMT Hybrid Packaging können sich selbst von der erstklassigen Leistung des Systems überzeugen, bei dem sich 3D-AOI und 3D-AXI in demselben Maschinengehäuse integrieren lassen. Ausgerüstet mit xFastFlow, der neustesten Innovation von Viscom für High-Speed-Handling (Infeed und Outfeed der Platine), kann die X7056-II drei Platinen gleichzeitig bearbeiten. Die Handling-Zeit für die Inline-Röntgeninspektion wird dabei auf weniger als vier Sekunden reduziert.

### **Über Viscom**

Die Viscom AG entwickelt, fertigt und vertreibt hochwertige Inspektionssysteme. Das Portfolio umfasst die komplette Bandbreite der optischen Inspektion und Röntgenprüfung. Im Bereich der Baugruppeninspektion für die Elektronikfertigung gehört das Unternehmen zu den führenden Anbietern weltweit. Die Systeme von Viscom lassen sich kundenspezifisch konfigurieren und miteinander vernetzen. Hauptsitz und Fertigungsstandort ist Hannover. Mit einem großen Netz aus Niederlassungen, Applikationszentren, Servicestützpunkten und Repräsentanten ist Viscom international vertreten. Gegründet 1984 notiert Viscom seit 2006 an der Frankfurter Wertpapierbörse (ISIN: DE0007846867). Weitere Informationen: visit [www.viscom.com](http://www.viscom.com).